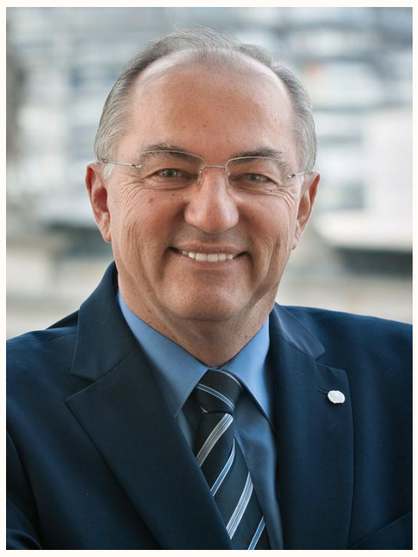
EUROPÄISCHES KAMINGESPRÄCH

EUROPAFORUM RHEINLAND-PFALZ

SPD

Die EU-Perspektive des Westbalkans

Tanja Fajon , MdEP
Vorsitzende der Socialni demokrati (slowenische Sozialdemokraten)



Josip Juratovic, MdB
Vorsitzender der Deutsch-Südosteuropäischen Parlamentariergruppe

Montag, 13. September 2021

18:00 Uhr

Hybrid - Online & Präsenz

Raum 201 im Abgeordnetenhaus

Kaiser-Friedrich-Str. 3, 55116 Mainz

Moderation:

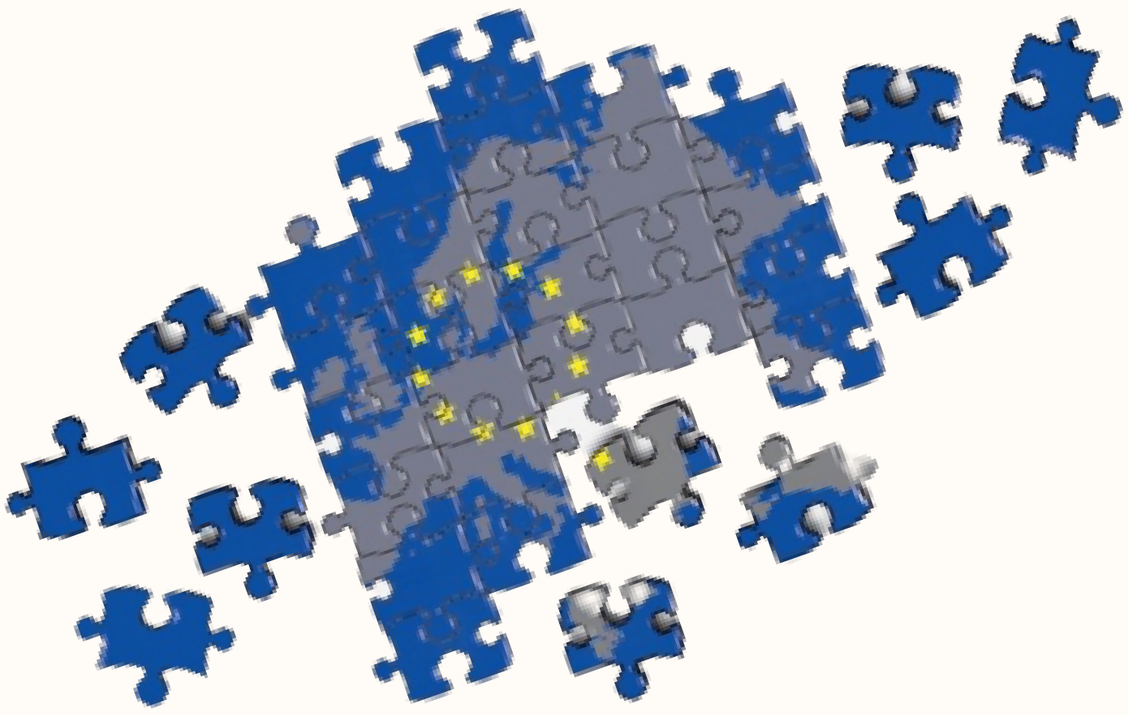
Karsten Lucke
Co-Vorsitzender
Europaforum SPD RLP

Ado Gubaljevic
Europaforum SPD RLP

www.europaforum-spd-rlp.de

www.facebook.com/europaforumspdrlp

@SPDrlpeuropa



EUROPAFORUM RHEINLAND-PFALZ

SPD

Vor knapp 30 Jahren herrschte ein blutiger Krieg im Herzen Europas, dessen Folgen bis heute spürbar sind. Viele junge Menschen aus dem früheren Jugoslawien verlassen ihre Heimat: Sie sehen für sich keine Perspektive, die wirtschaftliche Lage ist schlecht. Rechtsstaatlichkeit und Demokratie sind unterentwickelt, Menschenrechte und Pressefreiheit werden stark eingeschränkt. Segregation und Spaltung sind auf der Tagesordnung. Die politische Situation wird von Jahr zu Jahr auswegloser.

Ein Großteil der Bevölkerung, insbesondere die Jugend, wünscht sich daher tiefgreifende Veränderungen. Die Stimmen für einen EU-Betriitt werden immer lauter. Die Europäische Union und einige Mitgliedstaaten dagegen stehen einer übereilten EU-Erweiterung jedoch zurückhaltend gegenüber.

Wer oder was ist eigentlich für die schlechte Lage auf dem Westbalkan verantwortlich? Welche Bedingungen stellt die EU für einen Beitritt? Inwieweit kann die EU den Westbalkan bei seinen Reformen unterstützen und zugleich vom Westbalkan lernen? Über diese und weitere Fragen möchten wir, u. a. am Beispiel von Bosnien und Herzegowina, mit Euch und unseren Gästen diskutieren.

Tanja Fajon wird uns zu Beginn online zugeschaltet sein. In Anknüpfung an die derzeitige EU-Ratspräsidentschaft Sloweniens wird sie kurz ins Thema einführen und zusätzlich für einige Fragen zur Verfügung stehen (englischsprachig).
Josip Juratovic wird live bei uns in Mainz sein und ist unser Hauptgesprächspartner auf der Veranstaltung

Eine Anmeldung ist in jedem Fall mit Vorname, Name, Anschrift, E-Mail-Adresse und Telefonnummer erforderlich, egal ob ihr online oder in Präsenz teilnehmt!

Vor Ort in Mainz können wir 20 Personen zulassen. Hinweise zu konkreten Coronamaßnahmen folgen mit der Anmeldebestätigung.

Man kann die Veranstaltung auch online verfolgen und
sich gleichermaßen mit Fragen und Wortbeiträgen einbringen.

Anmeldung bitte mit den o.g. genannten Angaben an: **karstenlucke (at) gmx.net**